

## I. Allgemeine Angaben

Unternehmen		Anrede
Name	Vorname	
Position	Straße	
PLZ	Ort	
Telefon	E-Mail	

### 1. Zu welchem Wirtschaftszweig gehört Ihr Unternehmen/in welcher Branche sind Sie tätig?

Landwirtschaft

Automobilindustrie

Bauwesen

Bildungswesen

Finanzwesen und Finanzdienstleistungen

Gesundheitswesen

Sonstiges: \_\_\_\_\_

### 2. Wie viele Beschäftigte hat Ihr Unternehmen/haben Sie?

0 bis 9

10 bis 49

50 bis 99

100 bis 250

mehr als 250

## II. Digitalisierung

Digitalisierung bedeutet, dass analoge Inhalte und Prozesse in digitale Formen und Arbeitsweisen umgewandelt werden. In der Arbeitswelt bedeutet dies eine Neuausrichtung der Unternehmensprozesse sowie eine Veränderung des klassischen Arbeitsplatzes. Dies beinhaltet zum einen die Neuanschaffung digitaler Technologien, zum anderen eine nachhaltige/gravierende Veränderung der Arbeitsweisen.

### 3. Hatte die Corona-Pandemie negative Auswirkungen auf Ihr Geschäft?

Ja      Nein

#### Wenn ja, welche?

Rückgang von Aufträgen/Bestellungen

keine Neukundengewinnung

Stammkunden sind weggebrochen

Umsatzeinbußen

Sonstige: \_\_\_\_\_



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER  
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020

## 4. Hat der digitale Kundenkontakt zugenommen?

Ja      Nein

## 5. Wie wichtig erachten Sie digitale Vertriebswege in Ihrem Unternehmen?

sehr wichtig      wichtig      weniger wichtig      überhaupt nicht wichtig

## 6. Haben Sie, bedingt durch die Coronakrise, bereits Digitalisierungsprozesse in Ihrem Unternehmen umsetzen müssen?

geplant  
in Umsetzung  
abgeschlossen

## 7. Welches Ziel wollen Sie durch die Digitalisierung in Ihrem Unternehmen erreichen?

Umsatzsteigerung  
Neukundengewinnung  
schnellere Arbeitsabläufe  
Vorteil gegenüber der Konkurrenz  
Sonstige: \_\_\_\_\_

## 8. Worin sehen Sie in der Umsetzung von digitalisierten Veränderungen Herausforderungen, Hemmnisse oder Probleme für Ihr Unternehmen?

fehlendes Fachpersonal  
fehlende Kenntnisse/Know-How  
fehlende finanzielle Ressourcen  
überzeugende Ideen  
fehlende Zeit  
keine  
Sonstige: \_\_\_\_\_

## 9. Haben Sie bereits an Förderprogrammen der Digitalisierung teilgenommen?

Ja      Nein



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU



Mecklenburg-Vorpommern  
Ministerium für Wirtschaft,  
Arbeit und Gesundheit



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER  
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020

### III. Förderungen

Digitalisierungsvorhaben in Unternehmen sind häufig mit finanziellen Herausforderungen verbunden. Es gibt jedoch eine Vielzahl an Fördermöglichkeiten, die bei der Umsetzung helfen können.

**10. Kennen Sie Ämter/Behörden/Ministerien, an die Sie sich wenden können, um Hilfe bei Fördermittelanträgen zu erhalten?**

Ja      Nein

**11. Besteht bei Ihnen das Interesse an einer kostenfreien Beratung zu möglichen Digitalisierungspotentialen und entsprechenden Fördermöglichkeiten für Ihr Unternehmen?**

Ja      Nein

### IV. Weiterbildungen

Die Wirtschaftsakademie Nord bietet diverse Weiterbildungsangebote in unterschiedlichen Bereichen an. Auch Ihre Mitarbeiter\*innen können durch uns geschult werden, damit der Übergang zu den digitalen Arbeitsweisen unkompliziert vonstattengehen kann.

**12. Haben Sie Mitarbeiter\*innen im Unternehmen, die die Umsetzung der Digitalisierungsmaßnahmen übernehmen?**

Ja      Nein

**13. Benötigen Sie im Vorfeld Weiterbildungen/Fortbildungen für Ihre Mitarbeiter\*innen, damit diese die geplanten Digitalisierungsprozesse umsetzen können?**

Ja      Nein

Wenn ja, in welchem Bereich? \_\_\_\_\_



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER  
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020